Aktion
Lichtblicke
Für Kinder und Familien in NRW

JAHRESBERICHT

2023
2024

Hilfe, die ankommt. • Engagment, das bewegt.



DIE SPENDERINNEN UND SPENDER

„Danke schön für mein schönes, neues Fahrrad!“ Dieses selbst gemachte Bild erreichte die Aktion Lichtblicke, nachdem wir Sarah ein Fahrrad finanziert haben.

In vielen Förderanträgen wurde festgestellt, dass vielfach kein oder ein nicht verkehrstaugliches Fahrrad für Kinder und Jugendliche vorhanden ist. Und spätestens bei der Fahrradprüfung in der Schule steigt die Zahl der Kinder, die dann zwangsweise zu Fußgängern werden, sprunghaft an. Da oft schlicht das Geld für ein neues Rad (oder die fällige Reparatur) fehlt, fährt dann beispielsweise der Fünftklässler mit einem viel zu kleinen Rad zur Schule. Das bleibt dann auch den Mitschüler*innen nicht verborgen und die Ausgrenzung der Kinder von der Klassengemeinschaft ist dann gegeben.

Auch jugendliche Heranwachsende können an gemeinsamen Fahrten mit den Freunden beispielsweise zum Schwimmbad nicht teilnehmen.

Eines von vielen Beispielen, bei denen die Aktion Lichtblicke auch im vergangenen Jahr wieder hilfsbedürftigen Kindern und ihren Familien in NRW helfen konnte. Über 2.500 Anfragen auf Unterstützung gingen im Lichtblicke-Büro ein. In vielen Fällen konnte Lichtblicke helfen – so wie bei Sarah.

Das alles wäre nicht möglich ohne die zahlreichen Spender*innen der Aktion Lichtblicke. Ob groß, ob klein – alle haben sich wieder engagiert und mit kreativen Ideen 4,2 Millionen Euro an Spenden gesammelt.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



Kommunionskinder aus Eslohe

Im Sauerland haben die Kommunionkinder aus Eslohe vor Weihnachten über 1.500 Euro Lichtblicke gesammelt. Die Kinder haben bei 40 Häusern geklingelt und ein Friedenslicht übergeben. Im Gegenzug gab es für die Kinder Süßigkeiten und eine Spende für die Aktion Lichtblicke. Auch an St. Martin hatten die Kinder bereits für Lichtblicke gesammelt.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



Die Kirmesfreunde Boich

Die Kirmesfreunde Boich und der Bürgerverein Boich e.V. veranstalteten am 01.12.23 einen gemütlichen Abend, mit selbst gemachten Reibekuchen im und am Bürgerhaus Boich. Zu dem gemütlichen Abend, bei dem Kalt- und Warmgetränk ausgeschenkt wurde, waren zahlreiche Boicherinnen und Boicher erschienen. Die gesamten Einnahmen des Verkaufs über 1.700 Euro gingen zu Gunsten der Aktion Lichtblicke e.V.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



Weihnachtsfeier der Ecosoil Nord-West GmbH

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ECOSOIL Standorte Bochum, Castrop-Rauxel Ennepetal und KFZ Werne, kamen im Dezember zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier zusammen. Bei diesem Anlass stellte das Orga-Team um Claudia Grubba und Marc Stecking die Aktion Lichtblicke e.V. der NRW-Lokalradios vor und sammelten Geldspenden der Belegschaft für den guten Zweck ein. Aufgerundet wurde der Betrag anschließend durch die Geschäftsführung. Herr Dr. Hans-Hermann Hüttemann und Frank Wappler auf 1.000 Euro.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



Volksbank-Weihnachtsaktion

Mittlerweile ist es gute Tradition, dass die Volksbank Bielefeld-Gütersloh in der Vorweihnachtszeit alle kreativen kleinen und großen Menschen aufruft, für den guten Zweck Sterne zu bemalen. Ziel der Aktion war es, möglichst viel Geld für die Aktion Lichtblicke zu sammeln. Für jedes kleine Kunstwerk, das in der Volksbank wieder abgegeben wurde, spendete die heimische Genossenschaftsbank 5 Euro an die Aktion Lichtblicke und unterstützt damit bedürftige Kinder. Über 1.800 bemalte und beklebte Sterne kamen so zusammen. Angesichts dieser großartigen Resonanz hat die heimische Genossenschaftsbank die Spendensumme nochmal aufgerundet. Die Gesamtsumme von 10.000 Euro konnten Dennis Will, Pressesprecher der Volksbank, und Praktikantin Leonie Tiggesmeier an Radio Bielefeld-Lokalchef Timo Fratz übergeben.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



Ausstellung im Hiltruper Museum

Im Hiltruper Museum fand vom 19.11.2023 bis 14.04.2024 eine Ausstellung über Dampfmaschinen, Flammenfresser und Heißluftmotoren statt.
Die Ausstellung war jeden Sonntag geöffnet bei freiem Eintritt.
Durch die freiwilligen Spenden der Besucher kam ein Betrag in Höhe von 1.356 Euro zusammen.

DIE HILFE DER AKTION LICHTBLICKE

Einzelfallhilfe

Die gezielte Förderung von Kindern und Jugendlichen steht nach wie vor im Vordergrund für die Aktion Lichtblicke. In der Saison 2023/2024 hat die Aktion Lichtblicke e.V. **2.183 Einzelfall-Anträge** mit einer Gesamtsumme von **3.821.024 Euro** positiv verabschiedet.
Dank des erneut sehr erfreulichen Spendenaufkommens konnte die Aktion Lichtblicke zum Beispiel in folgenden Fällen helfen:

Einer alleinerziehenden Mutter zweier Kinder gibt die Aktion Lichtblicke einen Zuschuss zu einem behindertengerechten Auto. Der 3-jährige schwerstbehinderte Sohn benötigt eine ständige Betreuung, er kann nicht laufen und ist nicht in der Lage, seine Muskeln zu kontrollieren. Er muss ständig getragen oder in einem speziellen Rollstuhl befördert werden. Die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln ist unmöglich. Da das vorhandene Fahrzeug nicht mehr fahrtüchtig ist, muss jetzt ein neues Auto angeschafft werden. Die Mutter hat nur ein geringes Einkommen und kann die Kosten nicht allein tragen. Hier hilft die Aktion Lichtblicke im Zusammenwirken mit anderen Hilfsaktionen, die in der Behindertenhilfe aktiv sind.

Der alleinerziehende Vater von drei Kindern befindet sich zurzeit in der Ausbildung. Seine Frau hat vor drei Jahren die Familie verlassen und den Kontakt zu den Kindern abgebrochen, auch zahlt sie keinen Unterhalt für ihre Kinder. Bei zwei Kindern ist eine Lernbehinderung festgestellt worden, die einen kontinuierlichen Förderungsbedarf zur Folge haben. Um den Kindern die Möglichkeit zu geben, in Ruhe lernen zu können, will der Vater ein Kinderzimmer renovieren und ein Etagenbett anschaffen, um so Platz für zwei Schreibtische zu schaffen. Von seinem Ausbildungsgehalt und dem Kindergeld sieht der Vater sich aber nicht in der Lage, sein Vorhaben umzusetzen und hat sich deshalb an die Diakonie gewandt und um Unterstützung gebeten.

DIE HILFE DER AKTION LICHTBLICKE

Institutionelle Förderung

Viele lokale Dienststellen und Initiativen wenden sich an die Aktion Lichtblicke e.V. und beantragen eine anteilige Unterstützung bei der Durchführung von Kinder- und Familienfreizeiten, für die Renovierung des Spielzimmers in einem Frauenhaus oder ähnliche Vorhaben. In der letzten Saison sind **87 Wohlfahrtsverbände** mit insgesamt **223.160 Euro** unterstützt worden. Gefördert wurde etwa ein Jugendtreff in Duisburg. Den Jugendtreff besuchen viele Kinder und Jugendliche, deren oft alleinerziehenden Mütter keinen Schulabschluss oder eine Ausbildung besitzen. Deshalb werden vor Ort regelmäßig eine Lese- und Rechtschreibförderung und eine Hausaufgabenbetreuung durchgeführt.

Ebenfalls hat die Aktion Lichtblicke e.V. das heilpädagogische Reiten für Kinder, die zurzeit in einem Frauenhaus leben, mit gefördert. Die Kinder haben oft jahrelang Misshandlungen und Gewalterfahrungen erlebt. Dadurch sind sie traumatisiert und in ihrer kognitiven und emotionalen Entwicklung gestört. Das heilpädagogische Reiten hat eine positive Auswirkung auf das Verhalten der Kinder – Aggressionen werden abgebaut oder sehr ängstliche Kinder beginnen sich wieder ihrer Umwelt zu öffnen.

DIE HILFE DER AKTION LICHTBLICKE

Leuchtturmprojekte

Neben der Einzelfallhilfe fördert die Aktion Lichtblicke e.V. auch sogenannte Leuchtturmprojekte. Die verantwortlichen Organisationen stellen in einer Spendenbeiratssitzung ihre Projekte vor, über deren Förderung dann im Anschluss ausführlich beraten wird. Bei diesen Projekten handelt es sich oft um eine Kofinanzierung mit anderen Stiftungen oder Spendenaktionen. Wenn ein Projekt gefördert wird, übernimmt ein Beiratsmitglied die Patenschaft und informiert den Beirat regelmäßig über den aktuellen Stand des laufenden Projektes.

In der Saison 2023/2024 hat die Aktion Lichtblicke e.V. **sieben Leuchtturmanträge** mit einer Gesamtsumme von **265.827 Euro** (mit)finanziert. Leuchtturmprojekte gehen neue Wege in der präventiven und sozialen Arbeit. Sie sollen Wegweiser für Folge-Engagements sein. Sie geben örtlichen Verbänden und Gruppen Spielräume, die diese sonst nicht hätten.

LEUCHTTURMPROJEKTE:

- **Projekt „Kauf des Sport-Vereinsgelände“ vom ETuS Bissingheim 1925 e. V.**
  Fördersumme: 25.000 Euro

- **Projekt „KinderStube „vom SKJ Wuppertal**
  Fördersumme: 72.727 Euro

- **Projekt „cubuSpace“ der cubus Verein zur Förderung von Kunst&Kultur in der cubus kunsthalle e.V.**
  Fördersumme: 10.000 Euro

- **Projekt „Jugendsuchtberatung“ der Diakonie Paderborn-Höxter e.V.**
  Fördersumme: 40.000 Euro

- **Projekt „Mobiles Spieleangebot“ der DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH**
  Fördersumme: 45.000 Euro

- **Projekt „OP-Begleitung durch Klinikclowns“ von der Stiftung Humor hilft heilen gGmbH**
  Fördersumme: 23.100 Euro

- **Projekt „Arbeit mit emotional instabilen Müttern“ vom SKM Bocholt**
  Fördersumme: 50.000 Euro

DAS GROSSE DANKE! – 25 JAHRE AKTION LICHTBLICKE E.V.

Ende der Saison 2022-2023 ist die Aktion: „Das große Danke! – 25 Jahre Aktion Lichtblicke e.V.“ ins Leben gerufen worden.

Vereine, (karitative) Verbände, soziale Einrichtungen, Jugendtreffs, Elterninitiativen oder Nachbarschaftshilfen mit Sitz in NRW konnten sich bei der Sonderaktion „Das große Danke!“ um bis zu 25.000 Euro pro NRW-Lokalradio für ihre sozialen Projekte bewerben.

Alle 45 Lokalradios haben sich bei der Aktion beteiligt.

Insgesamt wurden 256 Anträge in Höhe von 1.111.034 Euro bewilligt.

Allerdings ist die Auszahlung von 238 Anträgen mit einer Gesamtsumme von 1.058.945 Euro erst in der Saison 2023-2024 erfolgt.

ORGANE DER AKTION LICHTBLICKE

Die Organe des Aktion Lichtblicke e.V. sind der Vorstand, der Spendenbeirat und die Mitgliederversammlung.

Vorstand

Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins im Rahmen der Gesetze, der Satzung sowie den Vergaberichtlinien. Insbesondere obliegt dem Vorstand:
Kontrolle der ordnungsgemäßen Durchführung der Spendenbeiratsbeschlüsse, ordnungsgemäße Verwaltung des Vereinsvermögens, Berichterstattung und Rechnungslegung gegenüber der Mitgliederversammlung, Personalangelegenheiten, Aufstellung des Wirtschaftsplanes zur Vorlage an die Mitgliederversammlung.

Der Vorstand der Aktion Lichtblicke besteht aus vier Mitgliedern:

- Dr. Frank Joh. Hensel (Vorsitzender) Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.
- Ina Pfuhler (stellvertretende Vorsitzende) RADIO NRW GmbH
- Ilka Hahn (Vorstandsmitglied) (Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe) bis zum 31.12.2023
- Ulrich Christenn (Vorstandsmitglied) Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. ab 01.01.2024
- Thomas Hoyer (Vorstandsmitglied) Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

Die Aktion Lichtblicke wird im Sinne des § 26 II BGB durch jeweils zwei Mitglieder des Vorstandes gemeinsam vertreten. Zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient der Vorstand sich der Geschäftsstelle des Lichtblicke-Büros bei RADIO NRW GmbH in Oberhausen sowie des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln e.V.
Die Vorstände erhalten für ihre Tätigkeiten keine Bezüge.

ORGANE DER AKTION LICHTBLICKE

Die Organe des Aktion Lichtblicke e.V. sind der Vorstand, der Spendenbeirat und die Mitgliederversammlung.

Spendenbeirat

Der Spendenbeirat ist für die Mittelvergabe nach den Vergaberichtlinien zuständig und er entscheidet über die Ausschüttung der Spenden.

Der Spendenbeirat besteht aus 20 Personen. Dies sind der Vereinsvorstand, die Schirmherrin oder der Schirmherr und jeweils ein Vertreter der kirchlichen Rundfunkredaktionen. Hinzu kommen zehn weiteren, von der Mitgliederversammlung zu benennenden Vertretern aller Mitgliedergruppen. Der Spendenbeirat kann zwei weitere Mitglieder in den Spendenbeirat aufnehmen.

Die Tätigkeit im Spendenbeirat erfolgt ehrenamtlich und unentgeltlich. Es besteht Anspruch auf angemessenen Ersatz der Auslagen.

MITGLIEDER IM SPENDENBEIRAT STAND 2024:

- Herr Dr. Christof Beckmann
- Herr Ulrich Christenn
- Herr Thomas Frank
- Herr Dr. Frank Johannes Hensel
- Herr Thomas Hoyer
- Frau Carolin Kronenburg
- Herr Markus Lahrmann
- Frau Susanne Meyer-Lindemann
- Herr Timo Naumann
- Herr Frank Peiffer
- Frau Ina Pfuhler
- Herr Manfred Rütten
- Herr Matthias Schlettert
- Frau Anke Scholz
- Frau Ute Schramm
- Frau Doris Stegemann
- Frau Christa Thiel
- Herr Stefan Wittrahm
- Frau Katharina Wüst

- Ständiger Gast: Herr Tobias Deubel

ORGANE DER AKTION LICHTBLICKE

Die Organe des Aktion Lichtblicke e.V. sind der Vorstand, der Spendenbeirat und die Mitgliederversammlung.

Mitgliederversammlung

Über Angelegenheiten des Vereins, die nicht vom Vorstand oder Spendenbeirat zu besorgen sind, entscheidet die Mitgliederversammlung. Insbesondere obliegt ihr:

- Wahl des Vereinsvorstandes,
- Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan,
- Genehmigung des Geschäftsberichtes,
- Zustimmung zu den vom Vorstand abzuschließenden Rechtsgeschäften und zu den rechtlich bedeutsamen Handlungen des Vorstandes gemäß Satzung,
- Entlastung des Vorstandes,
- Beschlussfassung über Satzungsänderungen,
- Vorschlag einer Persönlichkeit, die um die Übernahme der Schirmherrschaft für die Aktion Lichtblicke gebeten wird, sowie Benennung von höchstens zehn weiteren Mitgliedern des Spendenbeirates gemäß Satzung.
- Erlass der Vergaberichtlinien

MITARBEITER UND MITTELVERWENDUNG

Anzahl Mitarbeitende
Für den Verein sind drei Mitarbeitende hauptamtlich sowie zwei Mitarbeitende als geringfügig Beschäftigte tätig. Die Arbeit in Vorstand, Spendenbeirat und Mitgliederversammlung erfolgt unentgeltlich.

Kontrolle der Mittelverwendung
Zur Sicherstellung der zweckentsprechenden Verwendung der Spendenmittel existiert ein seit Jahren bewährtes System. Förderanträge gehen stets über einen Wohlfahrtsverband (i.d.R. Caritas oder Diakonie) an die Aktion Lichtblicke. Dort werden die Anträge geprüft und vom Spendenbeirat, der in der Regel alle vier Wochen tagt, diskutiert und Förderbeschlüsse gefasst. Der Wohlfahrtsverband erhält bei einer Förderzusage die Gelder überwiesen und ist für die zweckentsprechende Verwendung der zugesagten Fördermittel verantwortlich. Durch dieses Verfahren ist sichergestellt, dass die Spendengelder hilfsbedürftigen Kindern und deren Familien in NRW zukommen.

JAHRESABSCHLUSS UND TRANSPARENZ

Jährlich lässt sich die Aktion Lichtblicke von einer unabhängigen Wirtschafts- prüfungsgesellschaft überprüfen und stellt das Ergebnis auf die Homepage der Aktion Lichtblicke ein. Denn Transparenz ist ein wichtiger Bestandteil der Charity-Aktion. Ebenso überprüft das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) jährlich die Aktion Lichtblicke und stellte bis jetzt immer das „DZI-Spendensiegel“ aus – ein Gütesiegel, das für den verantwortungsbewussten und transparenten Umgang mit Spendengeldern steht. Hierbei wird unter anderem attestiert, dass die Verwaltungskosten „niedrig“ im Verhältnis zu den Gesamtausgaben liegen, also regelmäßig unter 10 Prozent.

www.dzi.de

Nachfolgend die Bilanz zum 30.9.2024 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1.10.2023 bis 30.9.2024. Der Jahresabschluss wurde durch die Curacon Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ratingen geprüft. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Den geprüften Jahresabschluss mit Bilanz per 30.09.2024 sowie Gewinn- und Verlustrechnung finden Sie auf unserer Homepage unter: https://lichtblicke.de/informieren/ueber-uns/transparenz-kontrolle/